



## Europa-Curriculum

### Zusammenstellung der Bausteine für eine Europa-Bildung der Schülerinnen und Schüler am NIG Bad Bederkesa

*Hinweis: Die Thematisierung der aufgeführten Inhalte ist in Hinblick auf die Fachcurricula denkbar. Die Entscheidung zur Kontextualisierung im Fachunterricht wird dabei stets auf Basis der pädagogischen Überlegungen der jeweiligen Fachlehrkraft getroffen.*

Fächer	Jahrgang 5/6	Jahrgang 7/8	Jahrgang 9/10	E-Phase	Q1/Q2
<b>Deutsch</b>	<p><i>Jahrgang 5:</i> Märchen und Fabeln aus verschiedenen Ländern Europas</p> <p><i>Jahrgang 6:</i> Jugendromane lesen</p> <p>Fabeln aus verschiedenen Ländern Europas untersuchen</p>	<p><i>Jahrgang 7:</i> Sachtexte untersuchen: - Ausgefallene Sportarten weltweit - Die Olympischen Spiele</p> <p><i>Jahrgang 8:</i> Digitale Medien nutzen – Standpunkte vertreten</p> <p>Balladen und Kurzgeschichten aus anderen Ländern</p> <p>Erzählungen, Jugendbücher und Dramen untersuchen</p> <p>Szenisches Spiel</p> <p>Medienerziehung: mögliche Teilnahme an Zisch/Kisch: Rezeption und Produktion von Zeitungstexten (fächerübergreifend mit Ge, Po-Wi)</p>	<p><i>Jahrgang 9:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Pro-Contra-Debatte</li> <li>- Gedichte erschließen mit Ausblick auf die Romantik</li> <li>- Internetrecherche und Vorträge (z.B. zu Europa) gestalten</li> </ul> <p>Bewerbungstraining:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Bewerbungsunterlagen erstellen (Portfolio anlegen)</li> <li>- Vorstellungsgespräche vorbereiten</li> <li>- Informationen über den internationalen Arbeitsmarkt einholen</li> <li>- Informierende Texte zur Arbeits- und Berufswelt einbeziehen</li> </ul> <p><i>Jahrgang 10:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Gedichtvergleich unterschiedlicher Epochen (z.B. Liebeslyrik)</li> <li>- Regionalsprachliche Besonderheiten, Bedeutungswandel, Einfluss von Fremdsprachen</li> <li>- Argumentation und Podiumsdiskussion zu aktuellen europäischen Themen</li> </ul>	<p>Einführung in die Epoche der Aufklärung anhand eines Dramas sowie programmatischer Textauszüge</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Einbeziehen literaturhistorischer und gattungspoetologischer Kenntnisse in die Deutung von Texten</li> <li>- Herstellen von Zusammenhängen zwischen literarischer Tradition und Gegenwartsliteratur unter Berücksichtigung interkultureller Gesichtspunkte</li> </ul> <p>Motivverwandte Gedichte aus verschiedenen Epochen</p> <p>Roman des 20./21. Jahrhunderts und Romanverfilmung</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Auseinandersetzung bei der Rezeption oder Produktion von Filmen bzw. Hörtexten und bei der Rezeption von Theaterinszenierungen mit eigenen Welt- und Wertvorstellungen, auch in interkultureller Perspektive</li> </ul>	<p>Romantik als Gegenbewegung der Aufklärung und als Ausdruck der Krisenerfahrung</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Leitideen und Wandel des Menschenbildes in Europa</li> </ul> <p>Das ästhetische Programm der Weimarer Klassik</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Antike als Leitbild der Weimarer Klassik</li> <li>- das Ideal der harmonischen Entfaltung des Individuums und der Humanität</li> <li>- Aspekte der Dramentheorien und Theaterkonzeptionen</li> </ul> <p>Vielfalt lyrischen Sprechens</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Was ist der Mensch? Lebensfragen und Sinnentwürfe</li> <li>- Wandel des Menschenbildes</li> <li>- Z.B. Stadterfahrungen – Rom als geschichts- und kulturträchtiger Ort im Spiegel von Gedichten aus verschiedenen Jahrhunderten</li> </ul> <p>Krise und Erneuerung des Erzählens</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Kontextualisierung des Realismus und der Moderne mithilfe programmatischer Schriften, lyrischer, essayistischer und anderer pragmatischer Texte</li> </ul> <p>Zeitung als Medium der Aufklärung</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Qualitätsjournalismus im digitalen Zeitalter</li> </ul>



			<ul style="list-style-type: none"> <li>- Moderner Roman und Grundbegriffe der Filmanalyse</li> <li>- Geschl. Drama (z.B. Kabale und Liebe, Emilia Galotti)</li> </ul>	<p>Pragmatische Texte zu den Themenbereichen Sprache und/oder Medien</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Beurteilung der ästhetischen Qualität von Texten unterschiedlicher medialer Form, auch in ihrer kulturellen und historischen Dimension</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Printmedien in Deutschland: Vom Flugblatt zur modernen Zeitung</li> <li>- Journalistische Sprache</li> <li>- Fächerübergreifende Projektarbeit (Deu, Po-Wi, Ge): „Demokratie trägt mein Gesicht“</li> </ul> <p>Wirklichkeitserfahrungen und Lebensgefühle junger Menschen – Literatur von der Nachkriegszeit bis in die Gegenwart</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Auseinandersetzung mit Krieg, Verfolgung und Vernichtung im Nationalsozialismus</li> <li>- Fächerübergreifender wissenschaftspropädeutischer Vortrag (Q2) zu Themengebieten im Bereich der Europa-Bildung (z.B. Herr McAllister, Frau Dr. Dreyer)</li> </ul>
<b>Englisch</b>	<p><i>Jahrgang 5:</i> Interkulturelle kommunikative Kompetenz: Die SuS nehmen kulturelle Differenzen, Missverständnisse und Konfliktsituationen bewusst wahr, verständigen sich darüber und handeln gegebenenfalls gemeinsam</p> <p><i>Jahrgang 6:</i> Interkulturelle kommunikative Kompetenz: Die SuS sind neugierig auf Fremdes, aufgeschlossen für andere Kulturen, akzeptieren kulturelle Vielfalt und sehen sie als Bereicherung für ihr Leben On Dartmoor</p>	<p><i>Jahrgang 7:</i> Interkulturelle kommunikative Kompetenz: Die SuS kennen elementare Kommunikations- und Interaktionsregeln ausgewählter englischsprachiger Länder und verfügen über ein entsprechendes Sprachregister, das sie in vertrauten Situationen anwenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- This London</li> <li>- A weekend in Liverpool</li> <li>- Extraordinary Scotland</li> </ul> <p><i>Jahrgang 8:</i> Interkulturelle kommunikative Kompetenz: Die SuS sind bereit, sich auf fremde Situationen einzustellen und sich in Situationen des Alltagslebens angemessen zu verhalten</p>	<p><i>Jahrgang 9:</i> Interkulturelle kommunikative Kompetenz: Die SuS sind in der Lage, sich auf die Befindlichkeiten und Denkweisen einer Person aus einer anderen Kultur einzulassen und kennen gängige Sicht- und Wahrnehmungsweisen, Vorurteile und Stereotype des eigenen und des anderen Landes und setzen sich mit ihnen auseinander</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Connect through English</li> <li>- Relationships</li> </ul> <p><i>Jahrgang 10:</i> Interkulturelle kommunikative Kompetenz: Die SuS nehmen kulturelle Differenzen, Missverständnisse und Konfliktsituationen bewusst wahr,</p>	<p>Die interkulturelle kommunikative Kompetenz wird während der gesamten Einführungsphase in unterschiedlichen Themenzusammenhängen geschult.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Communicating in the Digital Age</li> <li>- Living in the Global Village</li> </ul>	<p>Die interkulturelle kommunikative Kompetenz wird während der gesamten Qualifikationsphase in unterschiedlichen Themenzusammenhängen geschult.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Beliefs, Values and Norms in Society: Tradition and Change</li> <li>- Beyond the Nation -Europe and a Globalized World</li> </ul>



		<ul style="list-style-type: none"> <li>- Faces of South Dakota</li> <li>- The Golden State</li> <li>- Inside New York</li> </ul>	<p>verständigen sich darüber und handeln gegebenenfalls gemeinsam (Communication across cultures)</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- What makes a community?</li> <li>- How is the world changing?</li> </ul>		
<b>Französisch</b>	<p><i>ab Jahrgang 6:</i> Interkulturelle Kompetenzen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Handlungswissen über Begrüßung, Verabschiedung frz. Vornamen &amp; bekannte Städtenamen, Straßenbild in Frankreich, Internationalismen</li> <li>- Vergleich der Schulsysteme, Möglichkeiten der Freizeitgestaltung, Verkehr in Paris</li> <li>- Nationalfeiertage, Brauchtum an besonderen Tagen</li> </ul>	<p><i>Jahrgang 7:</i> Interkulturelle Kompetenzen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Das unterirdische Paris</li> <li>- Das Leben im College</li> <li>- Essgewohnheiten in Frankreich</li> <li>- Arcachon und die Region Aquitaine</li> </ul> <p><i>Jahrgang 8:</i> Interkulturelle Kompetenzen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Ferienkolonien in Frankreich</li> <li>- Pendler im Pariser Großraum</li> <li>- Schüleraustauschmöglichkeiten</li> </ul>	<p><i>Jahrgang 9:</i> Interkulturelle Kompetenzen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Klischeevorstellungen</li> <li>- Verständigung zwischen den Kulturen</li> </ul> <p><i>Jahrgang 10:</i> Interkulturelle Kompetenzen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Stereotype formulieren und bewerten</li> <li>- Ganzheitliche Auseinandersetzung mit einer Region in Frankreich</li> </ul>	<p>Interkulturelle Kompetenzen werden während der gesamten Einführungsphase in unterschiedlichen Themenzusammenhängen geschult.</p>	<p>Interkulturelle Kompetenzen werden während der gesamten Qualifikationsphase in unterschiedlichen Themenzusammenhängen, vor allem im Zusammenhang mit den Themen des Zentralabiturs, geschult, z.B.:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Notre planète, notre avenir</li> <li>- La France et l'Allemagne</li> </ul>
<b>Latein</b>	<p><i>ab Jahrgang 6:</i> Latein als die Sprache des Römischen Reiches und sein Einfluss auf heutige europäische Sprachen</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Ausdehnung des Römischen Reiches und Einfluss auf Europa (hier vorrangig auf Rom als Zentrum des Reichs gelegt)</li> <li>- Im kulturellen Bereich werden vor allem folgende Themen mit denen aus heutiger Zeit verglichen: Wagenrennen, Forum Romanum, Thermen, Sklaven, Gladiatoren, Colosseum, Göttervorstellungen.</li> <li>- Informationen über zwei Provinzen (Gallien und Griechenland), die als Länder der heutigen EU bestehen und kulturell gewachsen sind.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Römische Staatssysteme (Königreich, Republik, Kaiserreich) als Vorbilder europäischer Staaten</li> <li>- Römisches Staatswesen als Grundlage einer Republik (→ Vergleiche mit EU-Republiken heutzutage angedacht, aber auch in Abgrenzung und Weiterentwicklung zur USA)</li> <li>- Mythische Geschichten um den Trojanischen Krieg und die Gründung Roms als Allgemeingut europäischen Wissens</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Der römische Einfluss in Germanien (Deutschland)</li> <li>- Die Christianisierung innerhalb der Spätantike und eine neue Religion für Europa</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Philosophische Denkmodelle, die Europa bis über die Antike hinaus beeinflussen (Stoa, Akademie, Epikureer)</li> <li>- Vertiefende Einblicke in das Römische Rechtssystem und dazu die Rhetorik als Mittel der Überredungskunst (→ im Vergleich mit politischen Reden aus der Neuzeit)</li> <li>- Mythologische Geschichten, die zum Allgemeinwissen der europäischen Kulturen gehören</li> </ul>



<b>Spanisch</b>	<p><i>ab Jahrgang 6:</i></p> <ul style="list-style-type: none"><li>- Geschäfte und Gebäude in Spanien</li><li>- Nachnamen in Spanien und Lateinamerika</li><li>- Begrüßung und Verabschiedung in Spanien</li></ul>	<p><i>Jahrgang 7:</i></p> <ul style="list-style-type: none"><li>- Spanien kennenlernen: Schulunterricht in Spanien</li><li>- Tagesabläufe spanischer Jugendlicher</li></ul> <p><i>Jahrgang 8:</i></p> <ul style="list-style-type: none"><li>- Straßen in Spanien</li><li>- Ein spanischsprachiger Blog</li><li>- das spanische und das deutsche Schulsystem im Vergleich</li><li>- Sehenswürdigkeiten und Geschichte Madrids kennenlernen</li></ul>	<p><i>Jahrgang 9:</i></p> <ul style="list-style-type: none"><li>- Aktivitäten einer spanischen NGO</li><li>- Spanien kennenlernen: Katalonien</li><li>- Peru kennenlernen</li><li>- Spanischer Schulalltag, ein spanisches Zeugnis</li></ul> <p><i>Jahrgang 10:</i></p> <ul style="list-style-type: none"><li>- Etwas über Kommunikationsformen in anderen Kulturen erfahren</li><li>- Tourismus in Spanien</li><li>- Umweltschutz im europäischen Raum</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Leben und Arbeiten in Spanien und in der EU</li><li>- Die Lebenswelt und Zukunftsträume spanischer Jugendlicher</li></ul>	<p>Abhängig von den Themen des Zentralabiturs, z.B.</p> <ul style="list-style-type: none"><li>- Spanische Geschichte im 20. Jahrhundert</li><li>- Migration nach Europa und innerhalb der EU</li></ul>
<b>Kunst</b>	<p>In sämtlichen Jahrgängen lassen sich (je nach Umständen einmal leichter und einmal schwerer) Bezüge zu europäischen Kulturen und dem interkulturellen Miteinander herstellen. Dies kann über die Werke, die betrachtet werden, genauso wie über die Aufgabenstellungen bei praktischen Übungen erfolgen.</p> <p>Dabei ist es gegebenenfalls möglich, aktuelle (auch politische) Geschehnisse (z. B. Brexit, Migration) aufzugreifen.</p>				
<b>Musik</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Singen und Musizieren verschiedener Musikbeispiele aus unterschiedlichen Ländern</li><li>- Musik in ihren historischen und gesellschaftlich-en Bezügen:</li></ul> <p>SuS</p> <ul style="list-style-type: none"><li>- beschreiben anlassbezogene Aspekte von Musik</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Singen und Musizieren verschiedener Musikbeispiele aus unterschiedlichen Ländern</li><li>- Musik in ihren historischen und gesellschaftlichen Bezügen:</li></ul> <p>SuS</p> <ul style="list-style-type: none"><li>- untersuchen Entwicklungen in der europäischen Musikgeschichte</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Singen und Musizieren verschiedener Musikbeispiele aus unterschiedlichen Ländern</li><li>- Musik in ihren historischen und gesellschaftlichen Bezügen:</li></ul> <p>SuS</p> <ul style="list-style-type: none"><li>- untersuchen Entwicklungen in der europäischen Musikgeschichte</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Neue Formgestaltung im 20. Jahrhundert in Europa, z.B. Atonalität, minimal music</li></ul> <p>SuS</p> <ul style="list-style-type: none"><li>- setzen diese im Rahmen der Klassenmöglichkeiten musikalisch um</li><li>- Reflektieren Aspekte ihres eigenen Musik-Erlebens und setzen</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Musik anderer Kulturen</li></ul> <p>SuS</p> <ul style="list-style-type: none"><li>- setzen diese im Rahmen der Klassenmöglichkeiten musikalisch um</li><li>- Untersuchen den unterschiedlichen Gebrauch (und Missbrauch) von Musik</li></ul>



	- unterscheiden Musik aus verschiedenen Regionen Europas und der Welt			zen sie in Beziehung zu Musikerfahrungen anderer Personen	
<b>Erdkunde</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vielfalt in Europa</li> <li>- Touristische Räume</li> <li>- Landwirtschaft in Deutschland und Europa</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Wetter und Klima (Deutschland, Europa)</li> <li>- Leben und Wirtschaften in unterschiedlichen Klima- und Vegetationszonen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Bevölkerung und Migration</li> <li>- Wirtschaftsräumliche Verflechtungen und Strukturwandel</li> <li>- Welthandel und Globalisierung</li> </ul>	Nachhaltigkeit (auch europaspezifisch denkbar)	Semesterthema: Deutschland in Europa
<b>Geschichte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- antikes Griechenland, römisches Weltreich</li> <li>- Lebensformen im Mittelalter, Europäisierung der Erde</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Der frühneuzeitliche Fürstentum und das Zeitalter der Bürgerlichen Revolutionen (jeweils Bsp. Frankreich)</li> <li>- Imperialismus im 19. Jahrhundert und Erster Weltkrieg</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Deutsche und globale politische Situation nach dem Ende des Zweiten Weltkrieges</li> <li>- Europa und die Welt nach 1990</li> </ul>	<p>Semesterthema: Die Welt im 15. und 16. Jahrhundert</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Der Beginn der Europäisierung der Welt</li> <li>- eine Zeit des geistigen Umbruchs?</li> </ul> <p>Semesterthema: Vom 20. ins 21. Jahrhundert</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Transformationsgesellschaften in Osteuropa</li> <li>- Die europäische Einigung</li> </ul> <p>Exkursionen (für den Jahrgang 10) ins frühere Kriegsgefangenenlager Sandbostel: Auseinandersetzung mit individuellen Schicksalen von aus Europa stammenden Kriegsgefangenen</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Krise der spätmittelalterlichen Kirche (in Deutschland und Europa)</li> <li>- Spanischer Kolonialismus und die Folgen in heutiger Zeit</li> <li>- Französische Revolution und ihre Auswirkungen</li> <li>- Deutsch-polnische Beziehungen seit dem 19. Jahrhundert (u.a. Fachschaftsfortbildung mit dem Georg-Eckert-Institut zur internationalen Schulbuchforschung in Braunschweig zum Thema „Europa- Unsere Geschichte“ (Herausgabe eines gemeinsamen dt-pol. Schulbuchs)).</li> </ul>
<b>Politik-Wirtschaft</b>	<i>Nicht erteilt</i>	<p><i>Ab Jahrgang 8:</i> Politische Gestaltungsmöglichkeiten Jugendlicher</p> <p>Wahlen und ihre Bedeutung in einer Demokratie</p> <p>Jugendliche als Konsumenten: Welchen Schutz braucht der Konsument? Einflüsse auf das Konsumverhalten</p>	<p><i>Jahrgang 9:</i> Der politische Willensbildungs- und Entscheidungsprozess</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Am Beispiel der deutschen Gesetzgebung werden Auswirkungen auch für Nachbarstaaten thematisiert (z.B. Atomgesetz)</li> <li>- Rechtsextremismus in Deutschland - Lernstandsangemessener Vergleich mit anderen Staaten</li> </ul>	<p>Wandel der Arbeitswelt in der globalisierten Gesellschaft</p> <p>Chancen und Risiken durch Internationalisierung von Unternehmen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Standortentscheidungen</li> <li>- Herausforderungen für Arbeitnehmer international</li> </ul>	<p>Das politische System der Bundesrepublik Deutschlands</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Vergleich des politischen Systems mit dem anderer Staaten (z.B. Frankreich und USA)</li> </ul> <p>Die Bundesrepublik in der globalisierten Wirtschaft</p> <p>Internationale Sicherheits- und Friedenspolitik</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Herausforderungen globaler Sicherheit</li> </ul>



<p><b>Werte und Normen</b></p>	<p>Leitthema: Zukunftswünsche und Zukunftsängste (nicht explizit europäische Perspektive)          Leitthema: Begegnungen mit Fremdem          - Wahrnehmung von anderen Personen          - gängige Vorurteile und Klischees          - Begegnungen mit Fremdem als Chance und Bereicherung für das eigene Leben</p>	<p>Leitthema: Menschenrechte und Menschenwürde          - unterschiedliche Lebensbedingungen in verschiedenen Religionen und Kulturen          - Dilemmata zu Beispielen von Verletzungen der Menschenrechte und Menschenwürde          Leitthema: Christlich geprägte Kultur /Religionsvergleich          - Kulturelle Aspekte des Christentums</p>	<p><i>Jahrgang 10:</i>          Die Europäische Union          - Migration und Integration          - Institutionen der EU          - Integration Europas          - Die Wirtschafts- und Währungsunion          - Der Binnenmarkt          - Die EU als internationaler Akteur          - Gesetzgebung auf europäischer Ebene (Planspiel)          Leitthema: Entwicklung und Gestaltung von Identität (nicht explizit europäische Perspektive)          Leitthema: Verantwortung für Natur und Umwelt          - Probleme internationaler Vereinbarungen und nationaler Interessen          - eigene Gedankenexperimente zu nationalen und internationalen Gesetzgebungen</p>	<p>Welthandel heute: Tendenzen, Erklärungen, Konflikte          Die Vereinten Nationen – Wächter über Frieden und Sicherheit?          Leitthema: Modelle staatlicher Gemeinschaft          - Gesellschaftsvertrag          - Demokratietheorie          - Überstaatliche Organisationen</p>	<p>- Global Governance          Internationale Wirtschaftsbeziehungen          - Wirtschaftsstandorte          - Globale Finanzmärkte          - Freihandelszonen          Fächerübergreifender wissenschaftspropädeutischer Vortrag (Q2) zu Themengebieten im Bereich der Europa-Bildung (z.B. Herr McAllister, Frau Dr. Dreyer)          Leitthema: Normative Ethik          - Partikularethiken          - Begründungen ethischer Positionen</p>
<p><b>Mathematik</b></p>	<p>Römische Zahlen an europäischen Gebäuden          Einwohnerzahlen europäischer Städte          Rechnen mit dem Euro          Schätzen an berühmten Stellen in Europa</p>	<p>Pascal'sches Dreieck (Frankreich im 17. Jahrhundert)          Probleme aus der Geschichte der Wahrscheinlichkeitsrechnung im europäischen Raum          Herleitung des Steigungsbegriffs          - Vergleich unterschiedlicher Treppenprofile aus berühmten europäischen Städten</p>	<p>Der Satz des Pythagoras (Griechenland im 6. Jahrhundert)          Satz des Cavalieri (Spanien 16. Jahrhundert)          Die Zahl Pi in der Geschichte der Menschheit          Leben an der Nordseeküste - Modellierung der Gezeiten?</p>	<p>Beschreibung der Entwicklung von europäischen Insektenpopulationen und Pflanzenbeständen          Höhenprofilbetrachtung der Alpen (Skiregionen)          Umfragen planen und auswerten zu europäisch relevanten Themen</p>	<p>Pflanzenwachstum in europäischen Gewässern          Modellierung zur Integralrechnung am Beispiel von berühmten Gebäudefassaden          Eulersche Zahl (Schweiz 18. Jahrhundert)</p>



Primzahlen: Das Sieb des Eratosthenes					
---------------------------------------	--	--	--	--	--

zuständige Lehrkräfte: Dirk Bretschneider, StR und Silke Müller, OStR'  
**verabschiedet durch die Gesamtkonferenz am 19.11.2019**